

## Inhalt:

1. Aktuelles aus Bremen
2. Aktuelles umzu
3. Materialien, Links & Literatur
4. Aus- und Fortbildungen
5. Stellenangebote und Praktika

# 58. Infobrief

September 2021

## 1. Aktuelles aus Bremen

### AUS DER KOORDINIERUNGS-STELLE

#### Bewerbungsschluss für Anträge zur BINGO!-Projektförderung am 15. September 2021

Für die aktuelle Bingo-Ausschreibung zur Umweltbildung für Kinder und Jugendliche, deren Schwerpunktthema diesmal „Zusammenleben von Mensch und Tier - Tierwohl und Tierethik“ lautet, können gemeinnützige Vereine und Institutionen noch bis zum 15. September Projektanträge einreichen. Über die Anträge entschieden wird auf einer Vergaberratsitzung Anfang November.



Die genaue Ausschreibung und die Bewerbungsunterlagen sind auf unserer Website zu finden unter [www.umweltbildung-bremen.de/bingo](http://www.umweltbildung-bremen.de/bingo).

#### Aktuelle Fortbildungsangebote der Umwelt Bildung Bremen

Am 18. September ist eine Fortbildung zu „Theaterpädagogischen Methoden in der Umweltbildung“ geplant. Die „Erste Hilfe Outdoor“-Fortbildung findet dieses Jahr am 23.-24. Oktober auf dem Gelände der Ökologiestation statt. Für beide Fortbildungen gibt es noch freie Plätze! Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular im Weiterbildungskalender.

Außerdem planen wir derzeit eine „Video“-Fortbildung. An drei Freitagnachmittagen, der 19.11., 26.11. und 3.12. wird es erst eine theoretische Einführung geben, am zweiten Fortbildungstag werden Filme gedreht und am dritten Nachmittag

gibt es Tipps zu Schnitt und Nachbearbeitung. Die Ausschreibung wird zeitnah über unseren Verteiler versendet.

Weitere Informationen gibt es im Weiterbildungskalender unter [www.umweltbildung-bremen.de/weiterbildungskalender](http://www.umweltbildung-bremen.de/weiterbildungskalender).

#### Start der Angebote an Kitas im Projekt „Kita-Kinder gehen raus! - Grünflächen als Spiel- und Lernorte“

Es wird nun endlich konkret in unserem Kita-Projekt: Das Konzept steht, die Kooperationen sind geschmiedet, und in Kürze werden wir die Angebote auf unserer Website, der Homepage der frühkindlichen Bildung und über andere Wege im Netzwerk bewerben können.

Bei der Gestaltung des Angebots haben wir bewusst darauf geachtet, dass für die teilnehmenden Kitas nur wenig konkrete Verpflichtungen entstehen und dafür viel Anpassung an die individuellen Gegebenheiten möglich ist.

Darum geht es: Wir möchten es Bremer Kitas ermöglichen, regelmäßig mit den Kindern Zeit auf naturnahen Grünflächen zu verbringen, um sie ganzheitlich und vielfältig in ihrer Entwicklung zu fördern. Jeder teilnehmenden Kita wird eine geeignete, möglichst fußläufig erreichbare naturnahe Grünfläche gesucht und in einer „Flächenpatenschaft“ vermittelt. Dazu bekommt das Team ein Kontingent für inhaltlich begleitende Module wie Geländetage, Teamfortbildungen und/oder Elternabende, welches es angepasst an den eigenen Bedarf ausschöpfen und einlösen kann. Die Geländetage, die zu verschiedenen Themen angeboten werden, sind das zentrale Element.



Dabei besucht die Gruppe gemeinsam mit einer erfahrenen Umweltbildungskraft die Grünfläche und zeigt den Fachkräften passende Ideen, Spiele, Rituale, Methoden und praktische Umsetzungstipps auf.

Weitere Informationen gibt es demnächst auf unserer Website unter [www.umweltbildung-bremen.de/kita](http://www.umweltbildung-bremen.de/kita). Interessierte Kitas können sich aber auch schon vorher direkt bei Katrin Winkler unter [katrin.winkler@umweltbildung-bremen.de](mailto:katrin.winkler@umweltbildung-bremen.de) oder Tel. 70 70 104 melden. Da es keinen Bewerbungsschluss gibt, können sich Kitas laufend im Kita-Jahr zur Teilnahme bewerben, solange wir noch Kontingente zu vergeben haben.

### **AG Bildung der Enquete-Kommission „Klimaschutzstrategie für das Land Bremen“**

Kurz vor den Sommerferien waren wir gemeinsam mit energiekonsens und einer Vertreterin der Senatorin für Kinder und Bildung zur Sitzung der AG Bildung der Enquetekommission „Klimaschutzstrategie für das Land Bremen“ eingeladen.

Auf Basis eines umfangreichen Fragenkataloges gaben wir dabei unsere Einschätzungen zu Bedarfen und Entwicklungsmöglichkeiten der außerschulischen Angebote in Bremen ab. Diskutiert wurde unter anderem, wie es praktisch gelingen kann, Kinder und Jugendliche zu klimaschonendem und nachhaltigem Handeln zu motivieren.

Wir hoffen, dass unsere Beiträge Eingang in den für Jahresende erwarteten Endbericht der Enquetekommission finden. Aktuelle Informationen dazu sind unter [www.bremische-buergerschaft.de](http://www.bremische-buergerschaft.de) zu finden.

### **Neue FÖJlerin bei der Umwelt Bildung Bremen**

Seit dem 1. September haben wir ein neues Gesicht in der Koordinierungsstelle. Lara Kristin Lenz wird uns im Rahmen ihres Freiwilligen Ökologischen Jahres in den nächsten 12 Monate unterstützen. Sie wird unter anderem bei der Fortbildungsorganisation, beim Infobrief, bei der Aktualisierung der Internetseite und bei unserem Kita-Projekt mitarbeiten.

Bei Ann-Kathrin Merle, die uns im letzten Jahr, auch unter den erschwerten Corona-Bedingungen, tatkräftig unterstützt hat, bedanken wir uns ganz herzlich und wünschen ihr viel Spaß und Erfolg auf ihrem weiteren Weg.

## **AUS DEM NETZWERK**

### **Mitmach-Ausstellungsprojekt WohnKLIMA**

Das Hafenumuseum lädt zum Mitmach-Ausstellungsprojekt WohnKLIMA ein. Schüler\*innen zwischen 9 und 16 Jahren entdecken die Verbindung zwischen den privaten vier Wänden und dem Klima(-schutz). Ergebnisse und Vorschläge für ein „gutes“ Wohnen können teilnehmende

Klassen in einem Ausstellungsobjekt festhalten, welches anschließend im Hafenumuseum gezeigt wird. Eine Informationsveranstaltung für Lehrkräfte findet am 14. September im Hafenumuseum statt. Weitere Informationen unter [www.weltinderschule.de/wohnklima](http://www.weltinderschule.de/wohnklima).

### **Bildungsforum „Klimaschutz? Ja, aber ... Mit Bildung für nachhaltige Entwicklung Hindernisse überwinden“**



Das Klimahaus Bremerhaven 8° Ost veranstaltet am Donnerstag, den 30. September

von 9.00 – 17.00 Uhr das 9. Bildungsforum bei dem durch spannende Impulse und Workshops dazu angeregt werden soll, konkrete Handlungsansätze Bildung nachhaltiger Entwicklung für die Schule und für die Bildung junger Menschen zu entwickeln. Das Bildungsforum richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen, Bildungsakteur\*innen und Studierende ebenso wie an Pädagogen und Interessierte aller Fachrichtungen.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen zum Bildungsforum sind zu finden unter [www.klimahaus-bremerhaven.de/bildungsforum](http://www.klimahaus-bremerhaven.de/bildungsforum) und Fragen werden beantwortet unter [bildungsforum@klimahaus-bremerhaven.de](mailto:bildungsforum@klimahaus-bremerhaven.de) oder telefonisch unter 0471 90 20 30 36.

### **Seminar „Wie werde ich gehört? Öffentlichkeitsarbeit für kleinere und mittlere Vereine“**

Vereine sind darauf angewiesen Aufmerksamkeit auf bedeutsame Themen zu lenken, durch eine positive Außenwirkung hervorstechen und bestimmte Zielgruppen anzusprechen. Am 20. November bietet Engagement Global – Außenstelle Hamburg ein Seminar in Kooperation mit dem Bremer Übersee-Museum über die Öffentlichkeitsarbeit in ihren verschiedenen Kanälen an. Die Anmeldung wird von Engagement Global - Außenstelle Hamburg [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) entgegengenommen. Rückfragen richten sich an Marcel Dreibholz, [marcel.dreibholz@ben-bremen.de](mailto:marcel.dreibholz@ben-bremen.de).

### **„GemüseAckerdemie“ für Schulen – bewerben und AckerSchule werden!**

Bei dem Bildungs- und Präventionsprogramm „GemüseAckerdemie“ bauen Schüler\*innen ihr eigenes Gemüse direkt im Schulgarten an. Durch das praktische Erleben steigt die Wertschätzung für Lebensmittel sowie das Interesse an gesunder Ernährung, Natur und Nachhaltigkeit. Die AOK Bremen/Bremerhaven fördert im Rahmen ihres Präventionsauftrages ab 2022 die Teilnahme zehn neuer Schulen an der GemüseAckerdemie. Die Bewerbungsfrist endet am 15. November 2021.

Nähere Informationen ab dem 15. September unter [www.gemueseackerdemie.de/aok-hb](http://www.gemueseackerdemie.de/aok-hb).

## 2. Aktuelles Umzu

### LBS Vorausdenker-Wettbewerb



Im Vorausdenker-Wettbewerb 2021 fördert die LBS dieses Jahr Projekte von Vereinen und gemeinnützigen Initiativen in Bremen und NRW aus verschiedenen Themen rund um Umwelt, Wohnen und Digitalisierung. Bis Mitte September können Ideen in wenigen Minuten eingereicht werden. Übrigens: Für jedes eingereichte Projekt pflanzt die LBS gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald 10 Bäume!

Alle Informationen unter [lbs-vorausdenker.de](https://lbs-vorausdenker.de).

### Förderprogramm ZukunftsmUT

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt möchte Vereinen und gemeinnützigen Organisationen mit dem Förderprogramm ZukunftsmUT die Chance geben, ihr Projekt rund um Kinder, Jugendliche und Familien umzusetzen. Für bremische Interessierte kommen die Handlungsfelder B und C in Frage: Für Innovationen in Stadt und Land (Handlungsfeld B) können sich Projekte bis zum 30. September bewerben. Die Antragsfrist für Handlungsfeld C, welches erfolgreiche Projekte verbreiten möchte, endet bereits am 15. September 2021.

Weitere Informationen, sowie Antragsformulare sind zu finden unter [www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/zukunftsmut](https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/zukunftsmut). Fragen werden beantwortet per Email [hallo@ds-e-e.de](mailto:hallo@ds-e-e.de), telefonisch unter 03981 2174300 und in einem Erklärvideo [www.youtube.com](https://www.youtube.com).

### Klimawahl 2021: Videowettbewerb

Die Franz Mensch Klima Stiftung GmbH möchte mit ihrer aktuellen Kampagne die Bundestagswahl 2021 zu einer Klimawahl machen. Dabei geht es neben Wahlkampf, darum, das Thema Klima zum Hauptthema der Wahl zu machen. In einem Videowettbewerb in den sozialen Netzwerken sollen User\*innen auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Handlungsbedarf aufmerksam gemacht werden.



Zur Verfügung stehen Informationen zu Auswirkungen der Klimakrise, Prognosen, sowie eine Mediathek mit weiterführendem Material unter [www.klimawahl2021.net](https://www.klimawahl2021.net).

### Kreativwettbewerb „Future made by you“

Ab sofort können Jugendliche der Klassenstufen 5 bis 13 am Kreativwettbewerb „Future made by you“ der Universität Hohenheim teilnehmen. Gesucht werden Ideen, um unsere Welt grüner

zu machen und ein nachhaltigeres und umweltfreundlicheres Leben zu fördern. Jugendliche sind eingeladen, ihre gemeinsam oder alleine erarbeiteten Projekte vorzustellen. Bewertet wird neben der inhaltlichen Qualität auch die kreative Umsetzung.

Einsendeschluss ist der 7. November. Näheres unter [future.uni-hohenheim.de](https://future.uni-hohenheim.de).

### Petition zur außerschulischen BNE jetzt mitzeichnen!

Die Petition „ZUKUNFTSFONDS Außerschulische Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ fordert eine kontinuierliche, bundesländerübergreifende, niedrighschwellig abrufbare Finanzierung für die außerschulischen Bildungsakteur\*innen für Nachhaltige Entwicklung.

Weitere Informationen und die Petition sind zu finden unter [www.openpetition.de/auerschulische-zukunftsbildung](https://www.openpetition.de/auerschulische-zukunftsbildung).

## 3. Materialien, Links und Literatur

### Klimawandel bei Umwelt im Unterricht

Das Bundesumweltministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit hat ein Lehr- und Aktionspaket zum Thema Klimawandel mit Materialien für Grund- und Sekundarschulen zusammengestellt. Das Paket unterstützt Lehrkräfte dabei, Schüler\*innen einen Einstieg in das Thema zu finden und grundlegendes Wissen zu vermitteln.



Es enthält zudem diverse Projektideen, die geeignet sind, Zusammenhänge zu veranschaulichen und Verhaltensänderungen anzuregen.

Die Downloads und weiteres sind zu finden unter [www.umwelt-im-unterricht.de](https://www.umwelt-im-unterricht.de).

### Material zum Thema Klimaflucht

Im Rahmen der Themenwoche „Klimaflucht“ vom 17. bis 21. Mai haben Arbeit und Leben Thüringen, Eine Welt Netzwerk Thüringen, Jugendzentrum Eastside Jena-Ost und Weltladen LOCODEMU ein Quiz und ein Info-Padlet erstellt. Das kurze Online-Quiz umfasst neun Fragen mit Erläuterungen. Das Info-Padlet enthält Informationen zum Thema und Handlungsoptionen, sowie Materialien. Zu finden ist das Quiz unter [www.learningsnacks.de](https://www.learningsnacks.de) und das Padlet unter [al-thueringen.padlet.org](https://al-thueringen.padlet.org).

## „Erde und Menschen“ – Heft in einfacher Sprache

Menschen verändern Klima und Natur immer stärker. Auf der Erde wird es immer wärmer. Die Artenvielfalt geht verloren. Viele haben angefangen, dagegen anzukämpfen. Das Heft in einfacher Sprache, herausgegeben von der Bundeszentrale für politische Bildung, aus der Reihe „einfach POLITIK“ möchte zum Austausch über eine gute Zukunft anregen. Der kostenfreie Download, zur Bestellung und als Hörbuch steht zur Verfügung unter [www.bpb.de](http://www.bpb.de).

## Online-Tools zur Vermittlung der 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung



Der „Wirkel“ als App von RENN.west liefert Ideen und Tipps zu den sustainable development goals (SDGs) für den eigenen Alltag und inspiriert zum Mitgestalten einer guten Zukunft. Die Webanwendung des SDG-Glücksrads animiert zum Nachdenken und bringt

die Teilnehmenden in den Austausch zu nachhaltiger Entwicklung. Im SDG-Domino werden die Zusammenhänge der SDGs untereinander beleuchtet. Weitere Infos unter [www.renn-netzwerk.de/wirkel-gluecksrad-domino](http://www.renn-netzwerk.de/wirkel-gluecksrad-domino).

## Leihbare Toolbox mit Material für Straßenaktionen

Finep (Forum für internationale Entwicklung + Planung) verleiht ab Mitte September kostenfrei eine Toolbox mit verschiedenen Materialien für Straßenaktionen. Die Box umfasst ein Glücksrad, das über globalen Wasserstress informiert, Wandersteine, die auf die Bedeutung von Wasser aufmerksam machen, Interviews mit Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt zum Thema, sowie eine Bodenzeitung, die zeigt, wie Wassernachrichten in 20 Jahren aussehen könnten. Zusätzliche Tools sind in Planung. Weitere Infos ab Mitte September unter [www.finep.org](http://www.finep.org) oder bei [carina.aydin@finep.org](mailto:carina.aydin@finep.org).

## Nachhaltigkeit erzählen: Jugendliche durch Storytelling besser erreichen

Geschichten können helfen, die komplexe Welt um uns herum besser zu verstehen. Das DBU-geförderte Projekt SusTelling (Storytelling for Sustainability) untersuchte, inwiefern Geschichten junge Menschen dazu motiviert, sich selbst nachhaltiger zu verhalten und zu engagieren. Die Forschungsergebnisse des Projektes sind nun in Form eines Buches zusammengefasst ([www.oekom.de/buch/nachhaltigkeit-erzaehlen](http://www.oekom.de/buch/nachhaltigkeit-erzaehlen)). Eine Online-Selbsterlerninheit, ist zudem kostenlos und ohne Anmeldung zugänglich.

Die Lerneinheit ([elearning.sustelling.de](http://elearning.sustelling.de)) vermittelt ein Verständnis von Storytelling mit Nachhaltigkeitskontext und wirkungsvolle Kommunikation.



## Methodenheft „Bio gemeinsam entdecken – Auf den Spuren einer ressourcenschonenden Ernährung“

Ökomarkt Verbraucher- und Agrarberatung e.V. stellt Lernende und Lehrende mit diesem Methodenheft ein erprobtes Kochworkshop-Konzept zur selbstständigen Durchführung zur Verfügung. Die Einheiten zu einer nachhaltigen Ernährung werden ausführlich mit Ablauf dargestellt. Das Heft beinhaltet die Themen Ökologischer Landbau, Regionalität & Saisonalität, Bewusster Fleischkonsum, Plastikfrei einkaufen, Lebensmittelverschwendung und Fairer Handel. Weitere Infos und der Download unter [www.oekomarkt-hamburg.de](http://www.oekomarkt-hamburg.de).

## „Spielplatz Erde“ Podcast für Kinder von 4 bis 7 Jahren

Robin ist eigentlich ein ganz normales Mädchen im Grundschulalter und doch hat sie einige besondere Fähigkeiten. Mit ihren zwei besten Freunden Arbor, dem Baum, und Blättchen, der Weinbergschnecke,



nimmt sie Kinder auditiv mit auf ihre Reise durch die Natur. Der Podcast möchte ein Gefühl der Liebe und Wertschätzung für unseren Planeten, Ressourcen und Lebewesen vermitteln. Die kostenlosen Folgen erscheinen monatlich bei Spielplatz Erde (von Bettina Bauer) unter [spielplatz-erde.de](http://spielplatz-erde.de).

## Handbuch „Transformatives Lernen durch Engagement“

Im Forschungsprojekt „Transformatives Lernen durch Engagement - Soziale Innovationen als Impulsgeber für Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung“ wurden in Kooperation zwischen Schulen und zivilgesellschaftlichen Nachhaltigkeitsinitiativen Lernwerkstätten initiiert, um Kinder und Jugendliche für ein Nachhaltigkeitsengagement zu begeistern. Ein Handbuch liefert Informationen, Methoden und Materialien zur Durchführung solcher Lernwerkstätten. Es richtet sich an Multiplikator\*innen in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit, sowie an Praxisakteur\*innen eines sozial-ökologischen Wandels und steht zum kostenlosen Download bereit unter [www.umweltbundesamt.de](http://www.umweltbundesamt.de).

## Internetdossier „Unser Wald“

Ein neues Online-Angebot der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) informiert über die wichtige Ressource Wald. Über ein Quiz lassen sich die heimischen Baumarten spielerisch erkunden. Anhand von Tipps wird die Handlungsmöglichkeit aller verdeutlicht. Verschiedene Videos erzählen von Waldprojekten und Umweltbildung. Das Dossier „Unser Wald“, sowie weitere Sammlungen stehen kostenlos unter [www.lpb-bw.de/wald](http://www.lpb-bw.de/wald) zur Verfügung.



### Lernplattform „Planet-N: Nachhaltig- keit lernen“

Diese Plattform lehrt Analyse-, Urteils- und Medienkompetenz von Schüler\*innen und gibt ihnen die Chance neue (nachhaltige) Lernformen auszuprobieren. Planet-N integriert die

Kompetenzen der BNE - wie vorausschauendes Denken und Handeln, Selbst- und Fremdreflexion, wie die Fähigkeit zur Empathie und Solidarität – in allen Fächern der Klasse 7 bis 13. Zusammengesetzt ist die Lernplattform aus Modulen der Lehrpläne der 16 Bundesländern, interaktiven Stories und herausfordernden Aufgaben.

Alle Inhalte der Website können frei für den Unterricht verwendet werden. Planet-N ist eine ehrenamtliche Initiative von jungen Menschen für junge Menschen. Die Website ist zu finden unter [www.planet-n.de](http://www.planet-n.de).

### Unterrichtsmaterial „Keine Angst vor Komplexität“

Systemkompetenz ist die Schlüsselkompetenz, wenn es darum geht, mit den komplexen Herausforderungen unseres Alltags zurecht zu kommen und Zusammenhänge zu durchschauen. OroVerde hat zu diesem Thema Unterrichtsmaterial herausgegeben. Unterrichtseinheiten handeln von Themen wie Konsumverhalten und Regenwald, die Streitfrage über Plastiktüte und Stoffbeutel. „Tatort Tropenwald“ ist ein Mitmachkrimi: Beim Lösen eines Mordfalls sollen die Jugendlichen globale Verknüpfungen erkennen.

Das gesamte Material kann unter [www.oroverde.de/komplexitaet](http://www.oroverde.de/komplexitaet) kostenlos heruntergeladen werden und ist geeignet für die Sekundarstufe 1 und 2.

## 4. Tagungen, Aus- und Fortbildungen

### Online-Seminar „Facebook, Twitter und Co. - für Neulinge“

Am 8. Oktober findet ein Online-Seminar über Grundlagenwissen zu den wichtigsten sozialen Plattformen statt. Gezeigt wird in einem interaktiven Vortrag das Erstellen von Posts und Stories, einzelne Funktionen, sowie ein zielgruppenorientiertes Zeitmanagement. Außerdem werden Anregungen für das Integrieren in die Vereinsarbeit und das zugehörige Management der entstehenden Community gegeben.

Die Anmeldung wird von Engagement Global - Außenstelle Hamburg [aussenstelle.hamburg@engagement-global.de](mailto:aussenstelle.hamburg@engagement-global.de) entgegengenommen. Rückfragen richten sich an Marcel Dreiholz, [marcel.dreibholz@ben-bremen.de](mailto:marcel.dreibholz@ben-bremen.de).

## 5. Stellenangebote und Praktika

### Studierende zur Unterstützung einer Datenanalyse ab Oktober 2021

Das Institut Futur der Freien Universität Berlin sucht von Oktober 2021 bis Februar 2022 Studierende zur Unterstützung einer umfangreichen Dokumentenanalyse im Rahmen des bundesweiten Monitorings zu BNE.

Die Ergebnisse und Fortschritte werden regelmäßig dokumentiert und fließen direkt in die wissenschaftliche Beratung von nationalen BNE-Gremien sowie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ein. Die Aufgaben umfassen die systematische Recherche, Erhebung und ggf. Unterstützung bei der Analyse von Dokumenten des deutschen Bildungssystems in allen formalen Bildungsbereichen.

Der Arbeitsort ist flexibel (Homeoffice möglich) und der Umfang ist nach Absprache gestaltbar (mind. 100 Stunden). Weitere Infos bei Jorrit Holst ([holst@institutfutur.de](mailto:holst@institutfutur.de)).

### Bildnachweise:

Abb. 1, 2: Koordinierungsstelle; Abb. 3: <https://www.klimahaus-bremerhaven.de/>; Abb. 4: <https://lbs-vorausdenker.de/>; Abb. 5: <https://www.klimawahl2021.net/klimawettbewerb/>; Abb. 6: <https://www.gemueseackerdemie.de/landingpages/aok-hb/>; Abb. 7: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/spezial-lehr-und-aktionspaket-klimawandel/>; Abb. 8: [https://www.renn-netzwerk.de/west/detail/news/wirkel-sdggluucksrad-sdgdodomo/](https://www.renn-netzwerk.de/west/detail/news/wirbel-sdggluucksrad-sdgdodomo/); Abb. 9: <https://www.oekom.de/buch/nachhaltigkeit-erzaehlen-9783962382759/>; Abb. 10: <https://spielplatz-erde.de/>; Abb. 11: <https://www.planet-n.de/>

### Impressum:

Koordinierungsstelle „Umwelt Bildung Bremen“  
Dipl. Biol. Sabine Schweitzer  
Umweltbiologin B.Sc. Katrin Winkler  
M.Sc. Mirja Bauer  
Lara Kristin Lenz (FÖJ)  
Am Dobben 43 a, 28203 Bremen  
Tel: 0421/ 70 70 107  
[info@umweltbildung-bremen.de](mailto:info@umweltbildung-bremen.de)  
[www.umweltbildung-bremen.de](http://www.umweltbildung-bremen.de)